

Helga Schloffer Ellen Prang
Annemarie Frick Hrsg.
Gedächtnistraining
Theoretische und praktische
Grundlage

2. Auflage
Springer-Verlag / SpringerMedizin
ISBN 978-3-662-62299-5
ISBN978-3-662-62300-8 (e-book)
<https://doi.org/10.1007/978-3-662-62300-8>

Das Buch erhebt einen umfassenden Anspruch, indem es theoretisches Basiswissen über Gehirn, Gedächtnis und Gedächtnisstörungen und umfassend Bedingungen für ein optimales Gedächtnistraining bei ganz verschiedenen Menschengruppen und über die ganze Lebensspanne vermitteln will. (Zitat Walter Perrig, Prof. em. Für Allgemeine Psychologie & Neuropsychologie Universität Bern in seinem Vorwort zum Buch)

Diesem Anspruch wird das Buch gerecht. Es hat das Ziel im ganzen deutschen Sprachraum Gültigkeit zu haben. Das Buch in 2. Auflage entstand wieder in Zusammenarbeit anerkannter Fachleute aus der Schweiz, Deutschland und Österreich.

Was ist anders in der Zweitaufgabe, wo und unter welchem Titel finde ich die ersetzten Kapitel, wer hat diese neu verfasst?

Einige Kapitel wurden ersetzt oder weggelassen, oder in andere Kapitel integriert.

Hier die wichtigsten Änderungen:

Kapitel Das Kapitel 1: „Biologie des Gehirns“ durch Annemarie Frick neu geschrieben unter dem Titel „Gehirn und Gedächtnis“. Walter Perrig hat es gegengelesen.

Kapitel 5: „Exkurs: Narkose und Gedächtnis“ weggelassen.

Kapitel 7: „Gedächtnistraining bei psychischen Erkrankungen“ fiel weg. Zum Teil wird in anderen Kapiteln darauf eingegangen.

Kapitel 10: „Bewegung und Gedächtnis“ von Ellen Prang neu geschrieben.

Kapitel 20: „Biografie Arbeit“ neu formuliert durch Daniela Wolf.

Kapitel 21: „Gedächtnistraining mit Kindern und Jugendlichen“ ersetzt durch die Autorin Regula Everts, die die Kunst des Kurz-Schreibens beherrscht.

Kapitel 22: „Gedächtnistraining bei Demenz“ neu geschrieben von Helga Schloffer und Daniela Wolf.

Kapitel 23: „Gedächtnistraining bei Morbus Parkinson“, ist im Kapitel „Gedächtnistraining bei Demenz“ integriert.

Kapitel 24 und 27: „Gedächtnistraining bei Alkoholabhängigkeit“ und „Gedächtnistraining mit schizophren erkrankten Menschen“ neu geschrieben von Olena Listunova und Daniela Roesch-Ely.

Kapitel 28: „Gedächtnistraining bei Geistig- und Mehrfach-Behinderten“ ersetzt durch „Förderung von geistig behinderten erwachsenen Menschen“ Autorin Annemarie Frick.

Kapitel 29: Gedächtnistraining mit blinden und sehbehinderten Menschen“ schrieb Annemarie Frick neu unter dem Titel „Sehbehinderte in Gedächtnistrainingskursen“. Sie hatte sich mit dem Blindenheim Zollikofen bei Bern kurzgeschlossen.

Die 2. Auflage gab vielen Autoren die Gelegenheit neu erworbenes Wissen einzubringen und zu verbessern. Es gab aber auch Kapitel, die nicht geändert werden mussten, weil ihre Aussage immer noch relevant ist, so als Beispiel „Gedächtnistraining bei Hirnverletzungen“, Peter Bucher und Marianne Mani. Auch das Kapitel „Gedächtnistraining mit älteren, depressiven Menschen“ von Jutta Stahl ist immer noch aktuell.

Es wurde bewusst auf die Integration von Arbeitsblättern verzichtet da es viele einschlägige Werke gibt, die genau das anbieten. Das vorliegende Buch soll ein Lehrbuch und Nachschlagewerk sein.

Die Nüsse werden weiter geknackt. Diesmal wird der Nussknacker mitgeliefert!

Sabine Guyer, Hinterkappelen

Ps. Die Besprechung der ersten Auflage „Geistig vital“ finden sie im SVGT-Bulletin2014/3